

Das philoro Edelmetalldepot

Wer Gold, Silber oder andere Edelmetalle hochsicher lagern möchte, lässt diese am besten professionell verwahren.

Wo haben Sie Ihre Wertsachen „versteckt“? Im Gefrierfach, im Herd oder unter der Matratze? Jedenfalls sind das die drei Verstecke, wo nach Angaben von Versicherungen Einbrecher zuerst nach Gold suchen. „Wenn man Gold zu Hause lagert, ist es fast besser, man lässt es auf dem Tisch liegen, weil dann keiner glaubt, dass es echt ist“, rät Christian Herwig, CLO (Chief Legal Officer) von philoro, im Scherz. Noch mehr empfiehlt er aber das philoro

Edelmetalldepot, das Kunden eine hochsichere Verwahrung ihrer erworbenen Werte in Form von Barren und Münzen ermöglicht.

Sicher, sicherer, philoro

Wenn ab 2022 die Goldfabrik von philoro in Korneuburg in Betrieb geht, ist das für Kunden vorgesehene Edelmetalldepot „wahrscheinlich einer der sichersten Orte in Österreich“, erklärt Herwig: „Wir werden einen Sicherheitsstandard haben, an den nur die Verwahrung der Goldbestände der Nationalbank rankommt.“

Aber schon jetzt werden Edelmetalle bei philoro in einem Hochsicherheitstresor gelagert. Der liegt unter der Erde und ist mit einer tonnenschweren Stahltür gesichert. Selbst dahinter befinden sich noch zusätzlich gesicherte Bereiche, die den höchsten Standards entsprechen.

Kunden von philoro können dort ihr Edelmetall zu sehr günstigen Konditionen sicherst verwahren. Der Preis für die Verwahrung hängt von der Summe der Werte ab, so Herwig: „Weil sich daraus unsere Kosten für die Versicherung berechnen.“

Zwei Arten der Verwahrung

Grundsätzlich werden die sogenannte Streifband- oder Einzelverwahrung und die weitaus üblichere Sammelverwahrung unterschieden. Herwig erklärt: „Eine Sammelverwahrung ist vergleichbar einem Getreidesilo, wo mehrere Bauern aliquot zu dem, was sie eingefüllt haben, Anspruch auf ihren Anteil haben.“

Es gehört ihnen aber nicht ein bestimmtes Korn wie bei einer Einzelverwahrung, die philoro an ausgewählten Standorten ebenfalls anbietet. Eine solche macht auch nur dann Sinn, wenn man beispielsweise bestimmte Jahrgänge von Goldmünzen sammelt oder an einem bestimmten Stück besonders hängt.

Christian Herwig: „Wir werden einen Sicherheitsstandard haben, an den nur die Verwahrung der Goldbestände der Nationalbank rankommt.“



LL

G.O.L.D. November 2020

Foto: Ernst Keinerstorfer



Sonst ist die Sammelverwahrung für Kunden günstiger. In beiden Fällen hat die Verwahrung den Vorteil, dass Kunden jederzeit Edelmetalle online kaufen und direkt in ihr Depot transferieren können. Ähnliches gilt für einen Verkauf. Herwig: „Unsere Kurse werden alle drei Minuten aktualisiert. Damit kann ein Kunde Gold online auch sehr zeitnahe verkaufen.“ Und das alles, ohne dass man sein Gold irgendwo hervorholen muss oder vielleicht gar damit von A nach B unterwegs ist. Herwig: „Mit dem Edelmetalldepot entfallen sowohl Risiko als auch Transferkosten, die sehr hoch sein können, wenn ich das Gold versenden muss.“

100 Prozent Sicherheit

Die verwahrten Goldbarren oder Münzen sind zu 100 Prozent Eigentum des Kunden, der zudem jederzeit über sie verfügen kann. Herwig: „Die Verwahrung ist ein geschütztes Sondervermögen. Das heißt, das Gold gehört dem Kunden und philoro haftet für die ordnungsgemäße Verwahrung.“ Selbst im Falle einer Insolvenz hätten Kunden Anspruch auf eine vollständige Herausgabe des Goldes.

Diese 100-Prozent-Sicherheit unterscheidet ein Edelmetalldepot auch von einem Schließfach, das von philoro ebenfalls angeboten wird. Herwig: „Bei einer Ver-

„Wenn man Gold zu Hause lagert, ist es fast besser, man lässt es auf dem Tisch liegen, weil dann keiner glaubt, dass es echt ist.“

CHRISTIAN HERWIG
Chief Legal Officer

wahrung ist der gesamte Wert versichert.“ Anders bei einem Schließfach, wo die Versicherungssumme standardmäßig nach oben limitiert ist. Herwig: „Bei einem Schließfach wissen wir grundsätzlich nicht, was drin ist, bei einer Verwahrung wissen wir über den Bestand Bescheid und verwalten diesen.“ Und der Bestand wird regelmäßig von einem Notar geprüft.

Außerdem können in einem Schließfach auch andere Dinge eingelagert werden, während das Edelmetalldepot für Gold, Silber, Platin oder Palladium reserviert ist. Dazu kommt ein umfassender Service. So steht online ein persönlicher Zugang zur Verfügung, der detaillierte Informationen über den Einstandskurs, die deponierten Produkte und einen aktuellen Stand des Depots zu Echtzeitkursen bietet.

Informationen, Depotvertrag, Bedingungen und Preisblatt finden sich unter: philoro.at/service/edelmetalldepot